

Sitzung	Gemeinderat - öffentlich - 18.06.2024		
Beratungspunkt	<b>Feuerwehrrätehaus Pfohren / Neubau - Vergabe Fachplanungsleistung Heizung, Lüftung, Sanitär und Elektro</b>		
Anlagen			
Kontierung	Co. 7126000.009.006, SK 7871 000		
Gäste	-		
vorangegangene Beratungen	Vorlage Nr. 4-034/23 4-010/24	Sitzung GR-Ö TA-Ö	Datum 13.06.2023 20.02.2024

Erläuterungen:

Der Technische Ausschuss hat die Architektenleistungen in der Sitzung am 20. Februar 2024 an das Architekturbüro Alexander Schmid, Donaueschingen, vergeben.

Für die anstehenden Planungsaufgaben werden auch die Fachplaner benötigt. Die Fachplanungsleistungen Heizung, Lüftung, Sanitär und Elektro (HLS+E) war im Rahmen der Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (Vergabeverordnung, VGV) ausgeschrieben.

Von der Verwaltung wurde mit der Durchführung des VGV-Verfahrens (Verfahrensbetreuung) die Atrium Projektmanagement GmbH aus Reutlingen beauftragt.

Das VgV-Verfahren gliederte sich in 2 Stufen:

In der 1. Stufe gingen 2 Teilnahmeanträge ein.

Für die nachfolgende 2. Stufe wurden beide Bewerber eingeladen. Beide Bewerber haben daraufhin für das Verhandlungsgespräch zugesagt, dieses fand am 23. April 2024 statt.

Für die Verhandlungsgespräche hatten diese neben einer Präsentation, den unterzeichneten Vertrag sowie deren Honorarangebot bis zum 17. April 2024 einzureichen. Die Verhandlungsgespräche wurden gemäß einem festgelegten Gesprächsablauf (insgesamt rd. 45 Minuten) durchgeführt:

1. Qualifikation und Organisation Projektleitung und Projektteam
2. Referenzobjekt der Projektleitung (präferiert durch Projektleiter/-in)
3. Vorgehensweise bei anstehendem Projekt und Erfahrung beim Umgang mit dem Kommunalen Vergabehandbuch und dessen Formulare
4. Erläuterungen zur Optimierung der Betriebskosten
5. Fragen zur Präsentation (Fachfragen)
6. Fragen zum Honorar

Die Punkte 1 bis 4 des Gesprächsablaufs stellte der Bieter anhand einer 20minütigen Präsentation vor.

Hierzu ergaben sich Rückfragen und Fachfragen der Mitglieder des Auftragsgremiums. Das Gremium bestand aus Herrn Anhorn / Atrium als Berater, Herrn Schilling / Bauverwaltung sowie Herrn Unkel als stimmberechtigte Gremiumsmitglieder. Letztlich wurde entschieden, dass ein letztes verbindliches Honorarangebot eingeholt werden soll.

Die Eindrücke, Stärken und Schwächen der einzelnen Bieter wurden anhand der Zuschlagskriterien diskutiert und anschließend für jedes Kriterium zwischen 1 und 10 Punkten für jeden Bieter vergeben. Die Punktevergabe für das Kriterium „Honorar“ erfolgte für alle Bieter nach dem Ergebnis der Prüfung und Vergleichsberechnung des Verfahrensbetreuers mit einheitlich anrechenbaren Kosten. Die Punkte wurden in der Excel-Tabelle zusammengeführt und somit eine Rangfolge ermittelt. Das Ergebnis der Punktevergabe wurde nochmals diskutiert und vom Auftragsgremium einstimmig verabschiedet.

#### Ergebnis:

Das Auftragsgremium empfiehlt (einstimmig), das Ingenieurbüro ECOPLAN GmbH, Donaueschingen (947,50 von 1000 möglichen Punkten) zu beauftragen. Der Bieter lässt aufgrund der höchsten Punktzahl bei der Auswertung der Verhandlungsgespräche anhand der Zuschlagskriterien die bestmögliche Leistung erwarten und stellt somit das wirtschaftlichste Angebot dar.

Aus Bieterschutzgründen ist die Excel-Tabelle mit der Punktevergabe als nicht öffentliche **Anlage** beigelegt.

Das Honorarangebot des Ingenieurbüro ECOPLAN GmbH, Donaueschingen, basiert, auf der aktuellen HOAI und den entsprechenden prozentualen Ansätzen für die jeweiligen Leistungsphasen der Fachplanung HLS+E.

Die Planungsleistung wurde zu folgenden Konditionen angeboten:

Honorarzone: II  
Honorarsatz: 0 %  
Leistungsphasen: 1-9  
Nebenkosten: 5 %

Auf Basis der anrechenbaren Kosten der bislang vorliegenden Kostenschätzung (Abrechnungsgrundlage wird die noch nicht vorliegende Kostenberechnung) für die Anlagengruppen 1,2,3,4,5 und 8 ergibt sich vorläufiges Gesamthonorar inklusive Nebenkosten in Höhe von **127.053,13 € brutto**.

Der Vertrag sieht eine stufen- bzw. abschnittsweise Beauftragung vor. Die Verwaltung wird die Leistungsphasen abschnittsweise - in Einklang mit Projektfortschritt - direkt beauftragen.

Mittel für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses Pfohren sind im aktuellen Haushalt unter CO-Kontierung 7.126000.009.006, SK 7871 0000 wie folgt bereitgestellt (Bruttobeträge):

Jahr 2024: 800.000,00 €

Jahr 2025: 2.390.000,00 €

Gesamt: 3.190.000,00 €

1  
3  
5  
7  
BM  
IN  
OB

Beschlussvorschlag:

Das Ingenieurbüro ECOPLAN GmbH, Donaueschingen, wird mit den Fachplanungsleitungen Heizung, Lüftung, Sanitär und Elektro (HLS+E) auf Grundlage des im Rahmen des VGV-Verfahrens abgegebenen Honorarangebots beauftragt.

Beratung: